

Schöpfungs- gottesdienst

Liebe und Sorge für unseren Planeten war das Thema der Schöpfungsmesse vom 1. Oktober in der Pfarrkirche Essling.



Figuren aus dem alltäglichen Leben helfen, die Herausforderung anschaulich zu machen:
Du, Schöpfung, Mensch, Figur mit Kind, gekrümmte Frau, umhüllte Person, Jesus, Franz von Assisi.

"Als Gläubige sind wir aufgerufen, in diesen Wochen besonders für den Schutz der Schöpfung Gottes zu beten und uns darauf zu besinnen, welche Verantwortung wir tragen. In dieser Messe wollen wir die Liebe und Sorge um unsere Schöpfung besonders in die Mitte stellen, um uns selber wieder zu motivieren, unserem christlichen Gebet auch aktive Taten folgen zu lassen". (aus der Messe)

Maria und Georg Hartl